

# Success-Story



„Die langjährige Partnerschaft zwischen den Mannstaedt-Werken und der Kuttig GmbH, hat sich wieder einmal bewährt. Vorhandene Kompetenz, Erfahrung, Flexibilität und Ressourcen ließen die Kuttig GmbH alle Projektvorgaben präzise und im vorgegebenen Zeit- und Budgetrahmen erfüllen.“

Günter Kretschmer, IT Projektmanager Mannstaedt Werke

## MIT NEUEN RECHNERN GERÜSTET FÜR IT-ZUKUNFT

### KUTTIG GMBH ÜBERNIMMT KOMPLETTEN PC-ROLLOUT FÜR DIE MANNSTAEDT-WERKE

#### IT SITUATION ERFORDERTE VERÄNDERUNGEN

Den entscheidenden Anstoß zur grundlegenden Anpassung der bestehenden IT-Landschaft bei den Mannstaedt-Werken ergab die Mitte 2002 geplante Migration des SAP R/3 Releases 3.1 hin zum Release 4,6 C.

Seit Mitte der 90er Jahre war die Anzahl der installierten, meist individuell konfigurierten Rechner auf etwa 300 PCs und ein Dutzend Server angewachsen und für das neue SAP Release war die Performance vieler Rechner nicht mehr ausgelegt. Außerdem stiegen zunehmend Aufwand und Kosten für die Systembetreuung.


#### AUSSCHREIBUNG UND ZIELSETZUNG

Aufgrund dieser Situation kam es im Frühjahr 2002 zur Ausschreibung eines kompletten PC-Rollouts. Fünf Unternehmen, unter Ihnen auch unser Haus, beteiligten sich an der Ausschreibung.

Gewünscht wurde der Aufbau einer homogenen Rechnerlandschaft mit einer einheitlichen, für den Betrieb von SAP R/3 Release 4.6 C ausreichend leistungsfähigen Grundkonfiguration bei gleichzeitiger, deutlicher Aufwands- und Kostensenkung in den Bereichen Systembetreuung und Support. Der Zeitrahmen war sehr eng gesetzt, da schon nach den Osterfeiertagen erste „Keyuser“ das neue SAP Release testen und nach Pfingsten alle Mitarbeiter der Mannstaedt-Werke mit dem Release arbeiten sollten.

#### KUNDENPROFIL

Die Mannstaedt-Werke GmbH & Co in Troisdorf, eine 100%ige Tochter von Corus Group plc, London, sind weltweit ein bedeutender Anbieter warmgewalzter Spezialprofile aus Stahl. Auf drei Walzstraßen werden jährlich 130.000 Tonnen kundenindividuelle Produkte überwiegend für die Fahrzeug-/Transport- und Bauindustrie gefertigt. Beliefert werden Kunden in über 40 Ländern.

 Mannstaedt

 corus

## Success-Story

Zur Risikominimierung wurden bei der Angebotsauswertung vor allem Qualifikation, Kompetenz und Erfahrung sowie die vorhandenen Ressourcen der Anbieter berücksichtigt.

Die Kuttig GmbH konnte sich aufgrund der transparenten und fundierten Ausführungsplanung sowie einer kostenbewußten Kalkulation deutlich gegen die vier übrigen Mitbewerber durchsetzen.

### CHRONOLOGIE DES ROLLOUTS

- Bestandsaufnahme der kompletten Rechnerlandschaft.
- Einordnung der Rechner in fünf Kategorien. Von Kategorie 1: „ohne Aufrüstung weiterhin verwendbar“ bis Kategorie 5: „überhaupt nicht mehr verwendbar“. 125 Rechner fielen hierbei in die Kategorie 5 und mussten komplett gegen neue Rechner ausgetauscht werden.
- Definition einer Software-Grundkonfiguration mit Windows 2000, Novell Netware Client, SAP R/3 Client, Microsoft Office 2000, Lotus Notes, Internet Explorer und verschiedenen Druckertreibern.
- Definition von drei Rechner-typen mit jeweils unterschiedlichen Netzwerk-Anschlüssen (notwendig aufgrund der bei den Mannstaedt-Werken vorhandenen unterschiedlichen Netzwerk-Topologien).
- Installation eines Muster-Rechners mit oben genannter Software-Grundkonfiguration für jeden der drei Rechner-typen.
- Durchführung umfangreicher Testläufe mit den Muster-Rechnern.
- Erstellen eines Images von der Festplatte jedes Muster-Rechners als zu duplizierende Vorlage für alle weiteren Rechner des entsprechenden Typs.
- Erstellen eines Rollout-Formulars mit Definition der Schrittfolge der Rollout-Arbeiten. Vom Abbau des alten Rechners über die benutzerspezifische Einrichtung des neuen PCs (Verzeichnisse, Dateien, Druckertreiber, Sondersoftware usw.) bis zur Inventarisierung des Neugerätes.
- Inbetriebnahme der 125 neuen Rechner sowie der zum Teil auferüsteten alten Rechner unter Einhaltung der im Rollout-Formular definierten Schrittfolge.
- Durchführung spezifischer Nacharbeiten (z. B. Installation spezieller Software, die nicht in der Grundkonfiguration enthalten war) bei einem Teil der Rechner.

### RESÜMEE UND AUSBLICK

Das Know-How und die Einsatzbereitschaft sowie die gute Zusammenarbeit beider Projektteams, das der Mannstaedt-Werke und das der Kuttig GmbH, erlaubten die exakte Ausführung der Aufgaben und die Einhaltung des festgelegten Zeitplans. Aufgrund der detaillierten Planung und Koordinierung konnten Störungen im normalen Tagesgeschäft der Mannstaedt-Werke weitestgehend vermieden werden. Nennenswerte Probleme mit den neuen bzw. umgerüsteten Rechnern traten nach der Installation nicht auf. Derzeit testen „Keyuser“ das neue SAP R/3 Release 4,6 C im normalen Geschäftsbetrieb. Nach den Pfingstfeiertagen, so der Plan, werden alle Mannstaedt-Mitarbeiter das neue Release nutzen können. Außerdem wird künftig die individuelle Installation von Software durch einzelne PC-Anwender stark eingeschränkt. Nur so kann die jetzt realisierte, einheitliche Grundkonfiguration der Rechner langfristig gesichert und die Kosten für Systembetreuung und Support deutlich gesenkt werden.

### IMPRESSUM:

Herausgeber: Kuttig Computeranwendungen GmbH, Klaus Kuttig  
Gestaltung: die copiloten, [www.copiloten.de](http://www.copiloten.de)